



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Name : MALEIC-HYDRAZIDE POTASSIUM SALT(804)SG
Handelsname : Fazor

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung
Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch : Pflanzenschutzmittel
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Regulator für die Pflanzenentwicklung

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Einschränkungen der Anwendung : Keine bekannten Hinweise gegen die Verwendung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

UPL Deutschland GmbH
An der Hasenkaule 10
50354 Hürth
Deutschland
T +49 (0) 22 32 – 701 25 – 00, F +49 (0) 22 32 – 701 25 – 89
EUR-SDS.info@upl-ltd.com, <https://de.upl-ltd.com/>

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Rest der Welt (English): +44 1865 407333
Europa (English): +44(0)1235 239670
112 (European Emergency Number)

| Land/Region | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer | Anmerkung |
|-------------|--------------------|--------------|----------------------|---|
| Deutschland | Giftnotruf Berlin | 12203 Berlin | +49 (0) 30 30686 700 | (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und Englisch) |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 H411
Volltext der H- und EUH-Erklärungen: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS09

Signalwort (CLP) :

-

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| | |
|---------------------------|---|
| Gefahrenhinweise (CLP) | : H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Sicherheitshinweise (CLP) | : P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 - Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle und Sondermüll gemäß lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen. |
| EUH Sätze | : EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. |

2.3. Sonstige Gefahren

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen : Diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind. Potentielle Staubexplosionsgefahr durch Freisetzung von Schwebeteilchen.

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe $\geq 0,1\%$, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|---|-----------|--|
| Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz | CAS-Nr.: 51542-52-0 EG-Nr.: 257-261-0 | 80 - 90 | Nicht eingestuft |
| Isotridecylalkoholethoxylat | CAS-Nr.: 9043-30-5; 78330-21-9 EG-Nr.: 500-027-2 | 10 – 20 | Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412 |
| Aromatische Kohlenwasserstoffe, C10-13, Reaktionsprodukte mit verzweigtes Nonen, sulfoniert, Natriumsalze | CAS-Nr.: 1258274-08-6 EG-Nr.: 800-660-7 REACH-Nr.: 01-2119980591-31-XXXX | 1 - 2,5 | Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 |
| Sodium Alkyl Naphthalene Sulphonate Formaldehyde Condensate | CAS-Nr.: 68425-94-5 | 1 - 2,5 | Eye Irrit. 2, H319 |
| Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge | CAS-Nr.: 1310-58-3 EG-Nr.: 215-181-3 EG Index-Nr.: 019-002-00-8 REACH-Nr.: 01-2119487136-33 | 1 - 2,5 | Met. Corr. 1, H290 Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=333 mg/kg Körpergewicht) Skin Corr. 1A, H314 |
| Benzolsulfonsäure, Mono-C10-16-Alkylderivate, Natriumsalze | CAS-Nr.: 68081-81-2 EG-Nr.: 268-356-1 | 0,5 - 2,5 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 |
| Kupfersulfat-Pentahydrat | CAS-Nr.: 7758-99-8 EG-Nr.: 231-847-6 EG Index-Nr.: 029-023-00-4 REACH-Nr.: 01-2119520566-40-XXXX | < 0,1 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=481 mg/kg Körpergewicht) Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) |

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: | | |
|---------------------------------------|--|---|
| Name | Produktidentifikator | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%) |
| Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge | CAS-Nr.: 1310-58-3 EG-Nr.: 215-181-3 EG Index-Nr.: 019-002-00-8 REACH-Nr.: 01-2119487136-33 | (0,5 ≤ C < 2) Skin Irrit. 2; H315 (0,5 ≤ C < 2) Eye Irrit. 2; H319 (2 ≤ C < 5) Skin Corr. 1B; H314 (5 ≤ C < 100) Skin Corr. 1A; H314 |

Volltext der H- und EUH-Erklärungen: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Wenn die Atmung erschwert ist, Sauerstoff zuführen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Arzt hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Rötung oder Reizung einen Arzt rufen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort und sorgfältig bei weit geöffneten Lidern anhaltend mit Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Bei anhaltender Reizung einen Augenarzt aufsuchen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Den Mund mit Wasser ausspülen. Zur Vorsorge reichlich Wasser trinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung auslösen. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Ärztliche Hilfe herbeiholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Wirkungen : Keine(s) bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Erste-Hilfe-Maßnahmen müssen in Zusammenarbeit mit dem verantwortlichen Arzt für Arbeitsmedizin festgelegt werden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Das Produkt selbst brennt nicht. Für Umgebungsbrände geeignete Löschmittel verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Nicht entzündlich.
Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Keine(s) bekannt.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemgerät und Chemikalienschutzanzug benutzen.
- Sonstige Angaben : Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Notfallmaßnahmen : Staubbildung und -ausbreitung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Verunreinigten Bereich lüften. Nur qualifiziertes Personal in geeigneter Schutzausrüstung darf eingreifen.

6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mechanisch aufnehmen (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln.
Sonstige Angaben : Staubbildung vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Staubbildung vermeiden.
Hygienemaßnahmen : Handhabung unter Beachtung guter Arbeitshygiene und Arbeitsschutzpraxis. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Behälter dicht verschlossen halten. An einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

| Kupfersulfat-Pentahydrat (7758-99-8) | |
|---|-------------------------|
| EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL) | |
| Lokale Bezeichnung | Copper(II) sulfate |
| Anmerkung | (Year of adoption 2014) |
| Rechtlicher Bezug | SCOEL Recommendations |

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Sicherheitsbrille. Dichtschließende Schutzbrille. Schutzbrille (ISO 16321-1)

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

staubdichte Schutzkleidung. Standard-Overall und Schutzanzug Kategorie 3 Typ 4 tragen (EN 13688 + EN 14605:2005 + A1:2009).

Bei dem Risiko einer signifikanten Exposition ist ein höherwertiger Schutzanzug in Betracht zu ziehen.

Möglichst zwei Schichten Kleidung tragen: Unter einem Chemieschutzanzug sollte ein Overall aus Polyester/Baumwolle oder reiner Baumwolle getragen werden. Overalls regelmäßig professionell reinigen lassen. Im Falle einer signifikanten Kontamination des Schutzanzuges durch Spritzer die Verunreinigung soweit wie möglich entfernen und den Anzug sorgfältig gemäß Anweisung des Herstellers entsorgen.

Handschutz:

Schutzhandschuhe. Schutzhandschuhe aus Polyvinylalkohol oder Nitril-Butylkautschuk. Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen

| Handschutz | | | | | |
|------------------|----------|-------------------|------------|---------------|-----------------|
| Typ | Material | Permeation | Dicke (mm) | Durchdringung | Norm |
| Einweghandschuhe | | 6 (> 480 Minuten) | > 0.4 | 3 (> 0.65) | EN ISO 374-1/A1 |

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Bei Staubbildung: Atemschutzgerät mit Filter. Atemschutz benutzen

| Atemschutz | | | |
|-----------------|-----------|-------------|-----------------|
| Gerät | Filtertyp | Bedingung | Norm |
| Einweghalbmaske | ABEK-P3 | Staubschutz | EN 140, EN 1146 |

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|------------------------------|---------------------------------|
| Aggregatzustand | : Fest |
| Farbe | : hellbraun. |
| Aussehen | : Granulat. |
| Geruch | : Leicht. |
| Geruchsschwelle | : Nicht verfügbar |
| Schmelzpunkt | : 304 °C |
| Gefrierpunkt | : Nicht anwendbar |
| Siedepunkt | : Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit | : Material ist nicht entzündbar |
| Brandfördernde Eigenschaften | : Nicht brandfördernd. |
| Untere Explosionsgrenze | : Nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze | : Nicht anwendbar |

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| | |
|---|--------------------------------|
| Flammpunkt | : ≥ 100 °C |
| Zündtemperatur | : Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur | : Nicht verfügbar |
| pH-Wert | : 8 – 12 (1 % Wässrige Lösung) |
| pH Lösung | : Nicht verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : Nicht anwendbar |
| Viskosität, dynamisch | : Nicht anwendbar |
| Löslichkeit | : Wasser: Löslich |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | : Nicht anwendbar |
| Dampfdruck | : Nicht verfügbar |
| Dampfdruck bei 50°C | : Nicht verfügbar |
| Dichte | : Nicht verfügbar |
| Relative Dichte | : Nicht verfügbar |
| Relative Dampfdichte bei 20°C | : Nicht anwendbar |
| Partikelgröße | : Nicht verfügbar |

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

| | |
|--|-----------------------------|
| Relative Verdampfungsgeschwindigkeit (Butylacetat=1) | : Nicht anwendbar |
| Schüttdichte | : 0.551 g/ml (gegossen) |
| Schüttdichte | : 0.594 g/ml (Stampfdichte) |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nach unserer Kenntnis, keine.

10.5. Unverträgliche Materialien

Nach unserer Kenntnis, keine.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| | |
|-----------------------------|---|
| Akute Toxizität (Oral) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Akute Toxizität (Dermal) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Akute Toxizität (inhalativ) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |

Fazor

| | |
|--------------------|-------------------------------|
| LD50 (oral, Ratte) | 7500 mg/kg (OECD-Methode 401) |
|--------------------|-------------------------------|

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Fazor | |
|---|---|
| LD50 (dermal, Kaninchen) | > 2000 mg/kg (US EPA FIFRA 81-2) |
| LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel) | > 5 mg/l/4h (US EPA FIFRA 81-3) |
| Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz (51542-52-0) | |
| LD50 (oral, Ratte) | > 5000 mg/kg (Maleinsäurehydrazid) |
| LD50 (dermal, Kaninchen) | > 5000 mg/kg (Maleinsäurehydrazid) |
| LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel) | > 4,03 mg/l/4h (erreichbare Maximalkonzentration – Nullsterblichkeit) |
| Aromatische Kohlenwasserstoffe, C10-13, Reaktionsprodukte mit verzweigtes Nonen, sulfoniert, Natriumsalze (1258274-08-6) | |
| LD50 (oral, Ratte) | 4470 (> 2000 – 5000) mg/kg |
| LD50 (dermal, Ratte) | > 2000 mg/kg |
| LD50 (dermal, Kaninchen) | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| LC50 inhalativ - Ratte | > 5 mg/l |
| Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge (1310-58-3) | |
| LD50 (oral, Ratte) | 333 mg/kg (conventional method) - 388 mg/kg (up-and-down method) |
| Sodium Alkyl Naphthalene Sulphonate Formaldehyde Condensate (68425-94-5) | |
| LD50 (oral, Ratte) | > 5000 mg/kg |
| Kupfersulfat-Pentahydrat (7758-99-8) | |
| LD50 (dermal, Ratte) | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity), Guideline: EU Method B.3 (Acute Toxicity (Dermal)), Guideline: EPA OTS 798.1100 (Acute Dermal Toxicity), Guideline: other: |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). pH-Wert: 8 – 12 (1 % Wässrige Lösung) |
| Zusätzliche Hinweise | : Produkt : Schwach reizend, jedoch nicht ausreichend für eine Einstufung (Kaninchen) (OECD-Methode 404) Maleinsäurehydrazid : Schwach reizend, jedoch nicht ausreichend für eine Einstufung (Kaninchen) |
| Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge (1310-58-3) | |
| pH-Wert | ≈ 13,5 Temp.: 25 °C Concentration: 5,611 g/L |
| Sodium Alkyl Naphthalene Sulphonate Formaldehyde Condensate (68425-94-5) | |
| pH-Wert | 7,5 – 10 (5%) |
| Kupfersulfat-Pentahydrat (7758-99-8) | |
| pH-Wert | 3 – 4,2 (5%) |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). pH-Wert: 8 – 12 (1 % Wässrige Lösung) |
| Zusätzliche Hinweise | : Produkt : Schwach reizend, jedoch nicht ausreichend für eine Einstufung (Kaninchen) (US EPA FIFRA 81-4) Maleinsäurehydrazid : Keine Reizwirkung auf Kaninchenaugen bei Auftragen auf die Augen |

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge (1310-58-3)

| | |
|---------|--|
| pH-Wert | ≈ 13,5 Temp.: 25 °C Concentration: 5,611 g/L |
|---------|--|

Sodium Alkyl Naphthalene Sulphonate Formaldehyde Condensate (68425-94-5)

| | |
|---------|---------------|
| pH-Wert | 7,5 – 10 (5%) |
|---------|---------------|

Kupfersulfat-Pentahydrat (7758-99-8)

| | |
|---------|---------------|
| pH-Wert | 3 – 4,2 (5 %) |
|---------|---------------|

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Zusätzliche Hinweise : Produkt :

Buehler Test :
Keine Sensibilisierung der Haut am Meerschweinchen (OECD-Methode 406)
Maleinsäurehydrazid :
Maximierungstest (GPMT) :
Keine Sensibilisierung der Haut am Meerschweinchen

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Karzinogenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz (51542-52-0)

| | |
|--|--|
| NOAEL, männlich, weiblich, oral, Ratte | 1000 mg/kg KW/Tag (13 Wochen, Zielorgan(e): Leber, Nieren, Lunge, Milz, Hoden) |
| NOAEL, männlich, weiblich, oral, Hund | 625 mg/kg KW/Tag (13 Wochen, (OECD-Methode 409), Zielorgan(e): Leber) |
| NOAEL, männlich, weiblich, oral, Hund | 750 ppm (1 Jahre, Zielorgan(e): Leber, Schilddrüse) |
| NOAEL, männlich, Einatmen, Ratte | 500 mg/m ³ (28 Tage, (OECD-Methode 412), Maleinsäurehydrazid) |
| NOAEL, weiblich, Einatmen | > 1000 mg/m ³ (28 Tage, (OECD-Methode 412), Maleinsäurehydrazid) |
| NOAEL, männlich, weiblich, dermal, Ratte | 1000 mg/kg KW/Tag (21 Tage, Zielorgan(e): Leber) |

Aromatische Kohlenwasserstoffe, C10-13, Reaktionsprodukte mit verzweigtes Nonen, sulfoniert, Natriumsalze (1258274-08-6)

| | |
|------------------------------|---|
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 300 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test), Guideline: other., Guideline: other., Guideline: other: |
|------------------------------|---|

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft (Technische Unmöglichkeit, die Daten zu generieren)

Fazor

| | |
|-------------------------|-----------------|
| Viskosität, kinematisch | Nicht anwendbar |
|-------------------------|-----------------|

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

11.2.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| Fazor | |
|---|--|
| LC50 - Fisch | 130,8 mg/l/96h (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| EC50 - Krebstiere | 244 mg/l/48h (Daphnia magna) |
| NOEC chronisch Fische | 30 mg/l (21 Tage, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| NOEC chronisch Krustentier | 0,95 mg/l (21 Tage, Daphnia magna) |
| NOEC, Fische | 111.3 mg/l/96h (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| NOEC, wirbellose Wassertiere | 207.2 mg/l/48h (Daphnia magna) |
| EC50, Wasseralgen | 445.2 mg/l/72h (Pseudokirchneriella subcapitata) |
| NOEC, Wasseralgen | 179.6 mg/l/72h (Pseudokirchneriella subcapitata) |
| LC50, Fische, langfristig | > 88 mg/l (21 Tage, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| EC50, wirbellose Wassertiere, langfristig | 110 mg/l (21 Tage, Daphnia magna) |
| EC50, Pflanzen | 12.3 mg/l (7 Tage, Myriophyllum aquaticum) |
| NOEC, Pflanzen | 3.2 mg/l (7 Tage, Myriophyllum aquaticum) |
| EC50, Pflanzen | 54.4 mg/l (4 Tage, Myriophyllum aquaticum) |
| NOEC, Pflanzen | 10.0 mg/l (4 Tage, Myriophyllum aquaticum) |
| EC50, Pflanzen | 94.1 mg/l (7 Tage, Lemna gibba) |
| NOEC, Pflanzen | 19.5 mg/l (7 Tage, Lemna gibba) |
| Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz (51542-52-0) | |
| LC50 - Fisch | > 134,8 mg/l/96h ((OECD-Methode 203), Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| EC50 - Krebstiere | 684,6 mg/l/48h ((OECD-Methode 202), Daphnia magna) |
| LOEC (chronisch) | > 9,6 mg/l (32 Tage, Pimephales promelas, Maleinsäurehydrazid) |
| NOEC chronisch Fische | 9,6 mg/l (32 Tage, Pimephales promelas, Maleinsäurehydrazid) |
| NOEC, Fische | > 134.8 mg/l/96h ((OECD-Methode 203), Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| NOEC, wirbellose Wassertiere | 500.4 mg/l/48h ((OECD-Methode 202), Daphnia magna) |
| EC50, Wasseralgen | > 134.8 mg/l/72h ((OECD-Methode 201), Pseudokirchneriella subcapitata) |
| NOEC, Wasseralgen | > 134.8 mg/l/72h ((OECD-Methode 201), Pseudokirchneriella subcapitata) |
| EC50, Pflanzen | > 134.8 mg/l/72h ((OECD-Methode 201), Anabaena flos-aquae) |
| NOEC, Pflanzen | > 134.8 mg/l/72h ((OECD-Methode 201), Anabaena flos-aquae) |
| EC50, Pflanzen | 64.3 mg/l (7 Tage, Myriophyllum aquaticum) |
| NOEC, Pflanzen | 4.3 mg/l (7 Tage, Myriophyllum aquaticum) |
| EC50, Pflanzen | > 134.8 mg/l (4 Tage, Myriophyllum aquaticum) |
| NOEC, Pflanzen | 13.5 mg/l (4 Tage, Myriophyllum aquaticum) |
| Aromatische Kohlenwasserstoffe, C10-13, Reaktionsprodukte mit verzweigtes Nonen, sulfoniert, Natriumsalze (1258274-08-6) | |
| LC50 - Fisch | 67,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio) |
| LC50 Fische | 35,7 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio) |
| EC50 - Krebstiere | > 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna |
| EC50 72h - Alge | > 810 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum) |

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Aromatische Kohlenwasserstoffe, C10-13, Reaktionsprodukte mit verzweigtes Nonen, sulfoniert, Natriumsalze (1258274-08-6)

| | |
|------------------|--|
| LOEC (chronisch) | 30 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d' |
| NOEC (chronisch) | 15 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d' |

Sodium Alkyl Naphthalene Sulphonate Formaldehyde Condensate (68425-94-5)

| | |
|-------------------|--|
| LC50 - Fisch | 10 – 100 mg/l/96h Danio rerio, OECD 203 |
| EC50 - Krebstiere | > 100 mg/l/48h Daphnia magna, OECD 202 |
| EC50 72h - Alge | > 100 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata |
| NOEC (chronisch) | 10 – 100 mg/l Daphnia magna |

Isotridecylalkoholethoxylat (9043-30-5; 78330-21-9)

| | |
|--------------|-------------|
| LC50 - Fisch | 1 – 10 mg/l |
| EC50 Daphnia | > 10 mg/l |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Fazor

| | |
|-----------------------------|------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------------|

Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz (51542-52-0)

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------|

Aromatische Kohlenwasserstoffe, C10-13, Reaktionsprodukte mit verzweigtes Nonen, sulfoniert, Natriumsalze (1258274-08-6)

| | |
|-----------------------------|------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------------|

Benzolsulfonsäure, Mono-C10-16-Alkylderivate, Natriumsalze (68081-81-2)

| | |
|-----------------------------|------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------------|

Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge (1310-58-3)

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------|

Sodium Alkyl Naphthalene Sulphonate Formaldehyde Condensate (68425-94-5)

| | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht leicht biologisch abbaubar. |
|-----------------------------|-----------------------------------|

Kupfersulfat-Pentahydrat (7758-99-8)

| | |
|-----------------------------|------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------------|

Isotridecylalkoholethoxylat (9043-30-5; 78330-21-9)

| | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Leicht biologisch abbaubar. |
|-----------------------------|-----------------------------|

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Fazor

| | |
|---|-----------------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | Nicht anwendbar |
|---|-----------------|

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar




ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

| | |
|--|--|
| <p>Örtliche Vorschriften (Abfall)</p> <p>Verfahren der Abfallbehandlung</p> <p>Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung</p> | <p>: Regierungsbeschluss Nr. 856 von 2002 in Bezug auf die Aufzeichnungen der Abfallbewirtschaftung und zur Genehmigung der Liste, die die Abfälle einschließlich der gefährlichen Abfälle enthält. Gesetz Nr. 249 von 2015 zu Verpackungen und Verpackungsmüll.</p> <p>: Entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen.</p> <p>: Leere Behälter sollten wiederverwendet, rekonditioniert oder unter Beachtung der lokalen Vorschriften entsorgt werden. Leere Behälter nicht wiederverwenden.</p> |
|--|--|

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

| ADR | IMDG | IATA |
|--|---|---|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer | | |
| UN 3077 | UN 3077 | UN 3077 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | |
| UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz ; Isotridecanol, ethoxyliert) | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz ; Isotridecanol, ethoxyliert) | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Maleic hydrazide potassium salt ; Isotridecanol, ethoxylated) |
| Eintragung in das Beförderungspapier | | |
| UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz ; Isotridecanol, ethoxyliert), 9, III, (-) | UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Maleinsäurehydrazid Kalium-Salz ; Isotridecanol, ethoxyliert), 9, III, MEERESSCHADSTOFF | UN 3077 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Maleic hydrazide potassium salt ; Isotridecanol, ethoxylated), 9, III |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | |
| 9 | 9 | 9 |
|  |  |  |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | |
| III | III | III |
| 14.5. Umweltgefahren | | |
| Umweltgefährlich: Ja | Umweltgefährlich: Ja Meeresschadstoff: Ja EmS-Nr. (Brand): F-A EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-F | Umweltgefährlich: Ja |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar | | |


Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

| | |
|--|---|
| Klassifizierungscode (ADR) | : M7 |
| Sondervorschriften (ADR) | : 274, 335, 375, 601 |
| Begrenzte Mengen (ADR) | : 5kg |
| Freigestellte Mengen (ADR) | : E1 |
| Verpackungsanweisungen (ADR) | : P002, IBC08, LP02, R001 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) | : PP12, B3 |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : MP10 |
| Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) | : T1, BK1, BK2, BK3 |
| Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) | : TP33 |
| Tankcodierung (ADR) | : SGAV, LGBV |
| Fahrzeug für die Beförderung in Tanks | : AT |
| Beförderungskategorie (ADR) | : 3 |
| Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) | : V13 |
| Sondervorschriften für die Beförderung – lose Schüttung (ADR) | : VC1, VC2 |
| Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und Entladung, Handhabung (ADR) | : CV13 |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl) | : 90 |
| Orangefarbene Tafeln | :  |

Tunnelbeschränkungscode : -

Seeschifftransport

| | |
|--|---------------------------|
| Sonderbestimmung (IMDG) | : 274, 335, 966, 967, 969 |
| Begrenzte Mengen (IMDG) | : 5 kg |
| Freigestellte Mengen (IMDG) | : E1 |
| Verpackungsanweisungen (IMDG) | : LP02, P002 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) | : PP12 |
| IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) | : IBC08 |
| Sondervorschriften für Großpackmittel (IMDG) | : B3 |
| Tankanweisungen (IMDG) | : BK1, BK2, BK3, T1 |
| Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) | : TP33 |
| Staukategorie (IMDG) | : A |
| Stauung und Handhabung (IMDG) | : SW23 |

Lufttransport

| | |
|--------------------------------------|-------------------------------|
| PCA freigestellte Mengen (IATA) | : E1 |
| PCA begrenzte Mengen (IATA) | : Y956 |
| PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) | : 30kgG |
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | : 956 |
| PCA Max. Nettomenge (IATA) | : 400kg |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | : 956 |
| CAO Max. Nettomenge (IATA) | : 400kg |
| Sondervorschriften (IATA) | : A97, A158, A179, A197, A215 |
| ERG-Code (IATA) | : 9L |

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (2024/590)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Verordnung (EG) des Rates über die Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck

Enthält keine Stoffe, die in der VERORDNUNG DES RATES (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführt sind.

Seveso-Richtlinie (Katastrophenrisikominderung)

Seveso Zusätzliche Hinweise : E2 Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Chronisch 2

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

VOC Verordnung (ChemVOCFarbV) : Maximaler VOC-Inhalt : 0,00 g/l

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

siehe Abschnitt(e) : 8.2. Persönliche Schutzausrüstung.

Abkürzungen und Akronyme:

| | |
|------|--|
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| IMDG | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport |
| IATA | Verband für den internationalen Lufttransport |
| LD50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis) |

Fazor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Abkürzungen und Akronyme: | |
|---------------------------|--|
| LC50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration |
| EC50 | Mittlere effektive Konzentration |
| NOEC | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung |
| NOAEL | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung |
| PBT | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | |
|--|--|
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 |
| Aquatic Acute 1 | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 1 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 3 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 |
| Met. Corr. 1 | Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 |
| Skin Corr. 1A | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1A |
| Skin Corr. 1B | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH401 | Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. |

| Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: | | |
|--|------|-----------------------------|
| Aquatic Chronic 2 | H411 | Auf der Basis von Prüfdaten |

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.